

Bernhard Zawacki



Bernhard Zawacki wurde am 15. Juni 1899 in Gaudenz/Westpreußen geboren. Er war Mitglied der *Kommunistischen Partei Deutschlands (KPD)*. Er lebte bis zu seiner Verhaftung im Oktober 1943 mit seiner Frau Franziska und den damals vier Kindern im Haus Senne II Nr. 323 (heute Sennestadt: Bleicherfeldstraße 16). B. Zawacki wurde am 22. März 1944 vom „Volksgerichtshof“ wegen „Vorbereitung zum Hochverrat und Wehrkraftzersetzung“ zum Tode verurteilt. Der Hauptvorwurf des Gerichtes lautete, dass er „vor allem in Gegenwart von Jugendlichen kommunistische und defätistische Propaganda betrieben“ haben soll.

Am 02. Mai 1944 wurde er im Zuchthaus Brandenburg-Görden hingerichtet.

Zum Weiterlesen: Lutz Havemann: „Ein Stolperstein für Bernhard Zawacki in Sennestadt“. (PDF)